



Stand: Samstag, 10.10.2020, 20.30 Uhr

Liebe Eltern,

in den letzten Stunden haben sich folgende neue Entwicklungen ergeben:

1. Die Zahl der Infektionen in der Klasse 8d ist auf neun Infektionen gestiegen.
2. Die Zahl der Infektionen in der Klasse 8a ist in der Zwischenzeit auf vier gestiegen.
3. In der Klasse 8c ist eine Infektion aufgetreten.
4. In der Klasse 8b gibt es zwar keine bestätigten Infektionsfälle, es sind aber mehrere Schüler als Kontaktpersonen 1 seitens des Gesundheitsamtes erkannt und deshalb in Quarantäne geschickt worden.
5. Es gibt unter den Testergebnissen der Kolleginnen und Kollegen seit dem 6. Oktober keinen weiteren positiven Fall. Wir haben also weiterhin drei Infektionen im Kollegium, alle drei Kollegen waren in der gesamten vergangenen Woche nicht mehr im Dienst in der Schule.

Aus Sicht der Schulleitung haben diese Entwicklungen folgende Entscheidung notwendigerweise zur Folge:

Es wird vorläufig (vorbehaltlich anderer und weitergehender Entscheidungen des Gesundheitsamtes in Absprache mit der Schulleitung) festgelegt, dass der Präsenzunterricht für die Klassenstufe 8 in der Zeit von Montag, 12. Oktober bis Mittwoch, 14. Oktober 2020 auf jeden Fall ausgesetzt wird.

Die Kolleginnen und Kollegen, die in den Klassen 8b und 8c im Unterricht eingesetzt sind, sind gebeten worden, ab Montag ihren Unterricht in digitaler Form abzuhalten. Für die Klasse 8a und für die Klasse 8d gilt dies ohnehin, da sich beide Klassen in Quarantäne befinden.

Bisher scheint sich die Situation abzuzeichnen, dass wir möglicherweise die Infektionen in der Schule auf die Klassenstufe 8 begrenzen konnten beziehungsweise können. Im Moment scheint dies jedenfalls durchaus möglich. Ich habe immer betont, dass wir in der Schule bei allen Entscheidungen auf Sicht fahren und den Infektionsschutz der Schulgemeinschaft als Ganze im Blick haben. In diesem Zusammenhang scheint es zweckmäßig und zielführend, mit Blick auf das Infektionsrisiko die Klassenstufe 8 in den folgenden drei Tagen vom Präsenzunterricht auszunehmen. Ich weiß, dass diese Entscheidung bei einigen Eltern der Achtklässler sicherlich Unannehmlichkeiten mit sich bringen wird, weil sich möglicherweise Betreuungsprobleme für die Kinder ergeben. Aber ich hoffe auf das Verständnis von Ihnen allen, dass wir in Anbetracht der aktuellen Zahlen und deren Entwicklung zu dieser Maßnahme gehalten sind.

Mit herzlichen Grüßen,  
Ihr Karsten Rechentn